

# Blasmusik

## im 4/4 Takt

### Jugendblasorchesterwettbewerb

- ≡ Eröffnung Konzertsaal im Schloss Hotel Zeillern
- ≡ 1. Landeswettbewerb Polka-Walzer-Marsch
- ≡ Konzert Bläserphilharmonie

# INHALT

- 4 Foto des Monats
- 6 Jugendblasorchesterwettbewerb
- 8 1. Landeswettbewerb Polka-Walzer-Marsch
- 9 Workshop mit Ernst Hutter
- 10 Eröffnung Schloss Hotel Zeillern
- 11 ÖBV Ausschreibungen
- 12 Jubiläumsfanfare
- 15 Blasorchesterleitung Lehrgang
- 18 Berichte Bezirke und Vereine



**Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:** NÖ Blasmusikverband, 3311 Zeillern, Schlossstraße 1;  
**Gestaltung & Layout:** GF Mag. Elisabeth Haberhauer | **Druck:** Dockner Druck GmbH, Kuffern | **Verlags- und Herstellungsort:** Zeillern |  
**Offenlegung gem. §25 Mediengesetz:** Medieninhaber von "Blasmusik im 4/4 Takt" ist der NÖ Blasmusikverband, Obmann Bernhard Thain, Protokollführerin Ulrike Plochberger, Kassier Mag. Manfred Ebhart, alle 3311 Zeillern, Schlossstr. 1. "Blasmusik im 4/4 Takt" ist das offizielle Informationsorgan des NÖ Blasmusikverbandes, **ZVR:** 977604784

10



11



18



Liebe Freunde der Blasmusik!

Was für ein geschichtsträchtiger Tag! Die Eröffnung des musischen Bildungszentrum Schloss Zeillern. Ein wunderbarer Saal ist jetzt im Angebot neben den vielen Seminarräumen zur Verfügung. Alles in allem ein sehr funktionales Seminarzentrum für unsere Aus- und Weiterbildungsangebote, aber auch für euch Musikvereine für Probenwochenenden, oder z.B. eine CD-Aufnahme. Danke jetzt schon an den Pächter Tibor Horwath für die gute Zusammenarbeit.

Ein weiteres Highlight war für mich der Besuch des Militärmusikfestival in Salzburg, wo neben den vielen tollen Darbietungen das Siegerstück anlässlich 70 Jahre Bundesheer des niederösterreichischen Komponisten Andreas Simbeni aufgeführt worden ist.

Einmal mehr drückte unsere Landeshauptfrau ihre Wertschätzung an unsere Musikvereine im Rahmen der Ehrenpreisverleihung in Grafenwörth aus. Ich gratuliere auch nochmal auf diesem Wege allen Musikvereinen für deren konsequente Arbeit.

Besonders stolz sind wir alle auf den Jugendorchesterwettbewerb in Rabenstein. 1100 Kinder und Jugendliche! Und auf den 1. Landeswettbewerb Polka-Walzer-Marsch. So viel gute Musik.

Somit sind wir voller Vorfreude auf unseren Musiksommer, heuer wieder im Schloss Zeillern in den neuen Räumlichkeiten und das große Konzert der NÖ Bläserphilharmonie am 11. Juli 2025 im neuen Saal mit dem Dirigenten Martin Fuchsberger. So ein wunderbares Kooperationsprojekt mit dem Musik- und Kunstschulenmanagement NÖ – das dürft ihr euch nicht entgehen lassen - die Möglichkeit den neuen Saal und das Schloss Zeillern zu besuchen.

A handwritten signature in black ink that reads 'B. Thain'.

Bernhard Thain  
Landesobmann NÖBV

## Foto des Monats:

Ein Wochenende - zwei Bewerbe: Während beim Jugendblasorchester-Wettbewerb über 1.100 Nachwuchsmusiker:innen aus 34 Orchestern ihr Können unter Beweis stellten, präsentierten sich am selben Wochenende beim 1. Landeswettbewerb „Polka-Walzer-Marsch“ arrivierte Blasorchester. Das kombinierte Foto spiegelt diese besondere musikalische Bandbreite wider – von jugendlicher Begeisterung bis zu meisterhafter Reife. Ein Wochenende, das zeigt, wie lebendig und vielfältig Blasmusik in Niederösterreich ist!

Foto: NÖBV







# Musik, Teamspirit & jede Menge Spaß!

## Der Jugendblasorchester-Wettbewerb 2025

Am 17. und 18. Mai 2025 war im GuK Rabenstein an der Pielach richtig was los! Beim Jugendblasorchester-Wettbewerb des NÖ Blasmusikverbandes sind 34 Orchester aus ganz Niederösterreich an den Start gegangen – mit über 1.100 jungen Musiker:innen, die gezeigt haben, was in ihnen steckt!

Wir nominieren die Orchester

- Junior Blowy Stufe A<sub>J</sub>
- NEW-Nachwuchs-Ensemble-Wullersdorf Stufe B<sub>J</sub>
- Blowy Stufe C<sub>J</sub>

Wir möchten allen Orchestern und ihren Orchesterleiter:innen herzlich zu den herausragenden Leistungen gratulieren!

Teilnahmeberechtigt waren vereinseigene Jugendblasorchester, vereinsübergreifende Jugendblasorchester, sowie Musikschul- und Schulblasorchester. Die teilnehmenden Orchester traten je nach Altersdurchschnitt und Schwierigkeitsgrad der gewählten Stücke in den Stufen J bis C<sub>J</sub> an. Zum ersten Mal in der Geschichte des Wettbewerbes gab es einen Sonderpreis für eine freiwillige Marschinterpretation.

Bewertet wurden die Orchester von einer Jury, bestehend aus den renommierten Jugendorchesterleitern und Komponisten Gerald Oswald, Günther Reisegger und Andreas Simbeni. Den Juryvorsitz hatte Landesobmann Bernhard Thain inne.

Der Wettbewerb bietet eine tolle Chance für die jungen Musikant:innen, sich neben dem normalen Musikunterricht als echtes Orchester zusammen weiterzuentwickeln. Man kann sehen und hören, wenn durch Engagement und Teamwork des Orchesters und auch der Jugendblasorchesterleiter:innen die vorhandenen Potentiale voll ausgeschöpft werden. Darüber hinaus können die jungen Musiker:innen ihre Fähigkeiten demonstrieren und beweisen, dass sie sich dieser Herausforderung gemeinsam stellen können.

Der Vorstand des NÖ Blasmusikverbandes bedankt sich bei den vielen freiwilligen Helfer:innen, beim Musikverein Rabenstein mit Obfrau Sonja Zeilinger und der Gemeinde Rabenstein mit Bürgermeister Ing. Kurt Wittmann, für ihre tatkräftige Unterstützung bei der erfolgreichen Durchführung der Großveranstaltung.

Die 3 besten Orchester qualifizierten sich für den 12. Österreichischen Jugendblasorchester Wettbewerb, der am 25. Oktober 2025 im Brucknerhaus Linz stattfinden wird.

## Gesamtergebnis

Stufe	Orchester	Dirigent:In	Punkte
J	Red eagles (MS Katzelsdorf-Lanzenkirchen)	Thomas Zoufal	76,33
J	Dirndl.Rocker JS (MV Jedenspeigen-Sierndorf) #	Markus Schmid	80,67
J	Ohrwürmer (Musikschule Alpenvorland)	Thomas Zimola	81
J	Orchester Waldenstein # (JBO Waldenstein)	Stefan Grübl	82,83
J*	RobertiBanda (Blasmusik Heiligeneich) #	Eva Griebel-Stich	84,67
J	Big Brass (RMS Ternitz)	Michael Gasteiner / Maximilian List	85
<b>J</b>	<b>Retzer Land Wind (MSV Retzer Land)</b> <b>Stufensieg J</b>	<b>Gerald Hoffmann</b>	<b>89</b>
A <sub>J</sub>	JOMO – Jugendorchester der MS Ober-Grafendorf	Astrid Stiefsohn	80,50
A <sub>J</sub>	Jugendblasorchester der Musikschule Triestingtal	Franz Steiner	80,67
A <sub>J</sub>	Jugendorchester Rauchenwarth #	Aurelia Wiesinger	80,83
A <sub>J</sub>	Die Fetzigten Störche (MV Marchegg/Breitensee) #	Magret Deutinger	81,67
A <sub>J</sub>	Die jungen Römer (Prellenkirchen/Hainburg/Rohrau)	Lukas Jung / Stefanie Kugler	82,83
A <sub>J</sub> *	Jugendorchester Dobersberg	Stefanie Traxler	82,83
A <sub>J</sub>	Jugendorchester (Bad Fischau-Brunn, Muthmannsdorf)	Thomas Zoufal / Daniela Wanzenböck	83
A <sub>J</sub>	Midi Band St. Pölten	Kerstin Stolzederer / Andreas Rauscher	83
A <sub>J</sub>	Staatzer Musikschlumpfe (Musikschule Staatz)	Katharina Schödl-Hummel	84
A <sub>J</sub>	Jugendblasorchester Großschönau #	Christian Hofbauer	84,67
A <sub>J</sub> *	Jungmusiker Trautmannsdorf #	Malina Petsch	84,83
A <sub>J</sub>	Woodbrass (Musikschule Bad Vöslau)	Franz Scheibenreif	85,50
A <sub>J</sub>	JBO Waldviertel Mitte (RMS Waldviertel Mitte)	Stefan Grübl	85,83
<b>A<sub>J</sub>*</b>	<b>Türnitzer Musi-Kids #</b> <b>(bestes vereinseigene Orchester Samstag)</b>	<b>Manuela Westermayr</b>	<b>85,83</b>
A <sub>J</sub> *	Schulblasorchester der MMS Tulln	Bernhard Fleißner	87,17
A <sub>J</sub>	JBO Smiley (GV der Musikschule Vitis)	Manfred Kreuzter	87,17
A <sub>J</sub>	The Wildcats (MS Katzelsdorf-Lanzenkirchen)	Andreas Schöberl	87,33
<b>A<sub>J</sub></b>	<b>Junior BLOWY (MSV Waidhofen/Ybbstal)</b> <b>Stufensieg A<sub>J</sub> +</b>	<b>Johannes Wagner</b>	<b>89,17</b>
B <sub>J</sub>	Die lustigen Ramsauer #	Aloisia Grandl	75,83
B <sub>J</sub>	Coolphoniker (MSV Haidershofen)	Dietmar Winkler	82,83
B <sub>J</sub>	Die Musikfuchse (GV der Musikschule Vitis)	Stefan Weikertschläger	83,83
B <sub>J</sub>	Jugendorchester der Musikschule Pulkautal	Franz Schönauer	84,17
B <sub>J</sub>	JBO Bucklige Welt (Musik- und Kunstschule Bucklige Welt)	Markus Ebner	86,33
<b>B<sub>J</sub></b>	<b>NEW-Nachwuchs-Ensemble-Wullersdorf #</b> <b>Stufensieg B<sub>J</sub> +</b> <b>(bestes vereinseigene Orchester Sonntag)</b>	<b>Verena Lassel</b>	<b>88,83</b>
C <sub>J</sub>	De Bockign (Ortsmusikkapelle Bockfließ)	Normen Handrow	78,50
C <sub>J</sub>	BLOWY (MSV Waidhofen/Ybbstal) +	Thomas Maderthaler	91,17
<b>C<sub>J</sub>*</b>	<b>YWOP Retz (MSV Retzer Land)</b> <b>Stufensieg C<sub>J</sub></b>	<b>Gerald Hoffmann</b>	<b>95,83</b>

+ Nominierung für den Bundeswettbewerb am 25. Oktober 2025 in Linz

# Vereinseigen – VE

\* haben die NÖ-Ausnahmeregelung in Anspruch genommen und können somit nicht zum Bundeswettbewerb entsendet werden.



# 1. Landeswettbewerb „Polka-Walzer-Marsch“

Am 18. Mai 2025 fand in Rabenstein an der Pielach der 1. Landeswettbewerb „Polka-Walzer-Marsch“ des NÖ Blasmusikverbandes statt.

Die sechs teilnehmenden Blasorchester präsentierten je eine Polka, einen Walzer und einen Marsch aus der offiziellen Literaturliste des Österreichischen Blasmusikverbandes (Stufe C oder D). Bewertet wurden sie von der hochkarätigen Jury, bestehend aus Ernst Hutter, Helmut Schmid, Günther Reisegger und Landeskapellmeister Gerhard Forman (Vorsitz ohne Stimmrecht)

Mit großer musikalischer Qualität und viel Herzblut zeigten die teilnehmenden Kapellen, wie lebendig traditionelle Blasmusik sein kann.

Den Landessieg 2025 holte sich die Bergknappenkapelle Grünbach/Schneeberg unter Kapellmeister Martin Bramböck, welche Niederösterreich beim Bundeswettbewerb am 25. April 2026 in Wien vertreten wird.

Ein herzliches Dankeschön an alle teilnehmenden Orchester, die Jury sowie dem Musikverein Rabenstein und die Gemeinde Rabenstein für die großartige Unterstützung.



Gesamtergebnis		
1. Platz	Bergknappenkapelle Grünbach/Schneeberg	91,67 Punkte
2. Platz	Stadtkapelle Raabs/Thaya	91,22 Punkte
3. Platz	Stadtkapelle Laa/Thaya	85,22 Punkte
4. Platz	Musikverein "Lyra" Wiener Neudorf	83,67 Punkte
5. Platz	Musikverein Engabrunn	83 Punkte
6. Platz	Jugendmusikkapelle Gramatneusiedl	82,44 Punkte





# POLKA GROOVE

## Workshop mit Ernst Hutter

Am 18. Mai 2025 fand in Kirchberg/Pielach ein ganz besonderes musikalisches Highlight statt: Der Workshop mit Ernst Hutter zum Thema Polka – Walzer – Marsch begeisterte rund 90 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ganz Niederösterreich. Mit seiner jahrzehntelangen Erfahrung als Musiker, Dirigent und langjähriges Gesicht der „Egerländer Musikanten“ verstand es Ernst Hutter auf beeindruckende Weise, sowohl grundlegendes Wissen als auch wertvolle Details zu vermitteln. Im Fokus standen dabei nicht nur stilistische Feinheiten, sondern auch Ausdruck, Klanggestaltung und das Zusammenspiel im Ensemble.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer – von ambitionierten Amateuren bis hin zu erfahrenen Musikerinnen und Musikern – wurden mitgenommen auf eine Reise durch die Besonderheiten der traditionellen Blasmusik. Besonders hervorgehoben wurden die Interpretation, Phrasierung sowie die emotionale Tiefe dieser musikalischen Formen. Ernst Hutter überzeugte dabei nicht nur mit seiner fachlichen

Kompetenz, sondern auch mit seiner nahbaren, authentischen Art und seinem großen Engagement.

Die Rückmeldungen zum Workshop waren durchwegs positiv. Viele zeigten sich begeistert vom „hervorragenden Input“, den praxisnahen Tipps und der inspirierenden Vermittlung. Ein herzliches Dankeschön an Ernst Hutter für diesen besonderen musikalischen Tag und an alle, die zum Gelingen des Workshops beigetragen haben!



# Eröffnung Musisches Bildungszentrum Schloss Zeillern

Mit einem feierlichen Festakt wurde am 15. Juni 2025 das musische Bildungszentrum und Schloss Hotel Zeillern offiziell eröffnet – und damit ein Ort wiederbelebt, der wie kein anderer für die niederösterreichische Blasmusik steht. Im Beisein von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, zahlreichen politischen Vertreterinnen und Vertretern sowie Gästen aus Kultur und Gesellschaft wurde der neue Veranstaltungssaal mit Platz für über 400 Personen feierlich eingeweiht. „Er wird künftig eine wichtige Rolle für Veranstaltungen, Seminare und musikalische Bildung spielen“, so Mikl-Leitner. Für die Blasmusik in Niederösterreich ist Schloss Zeillern weit mehr als nur ein Veranstaltungsort: Es ist Ausbildungsstätte, Netzwerkzentrum und Symbol für das musikalische Miteinander.

Mit der umfassenden Sanierung wurde nun auch die Infrastruktur den hohen Anforderungen

eines modernen Musikbetriebs angepasst. Neben dem neuen Saal entstanden 62 modern ausgestattete Hotelzimmer und ein großzügiger Restaurantbereich mit getrenntem Zugang.

Die Finanzierung wurde durch Mittel des Landes Niederösterreich, der Kultur.Region.NÖ, der eco plus sowie der Gemeinde Zeillern getragen.

Der Festakt wurde von der Musikkapelle Zeillern und dem Chor „gibvoice“ sowie Ensembles des Musik & Kunstschulen Managements musikalisch begleitet – ein Zeichen für die lebendige Musiktradition, die hier beheimatet ist. Ein Tag der offenen Tür gab der Bevölkerung Gelegenheit, das neue Zentrum zu besichtigen.

Schloss Zeillern öffnet neu – für alle, die Blasmusik nicht nur spielen, sondern auch leben.



Fotocredit: Mostropolis



Fotocredit: Mostropolis



Fotocredit: Mostropolis



## 3 neue Lehrgänge für eine starke Vereinszukunft



### Lehrgang für Jugendorchesterleitung

Im Lehrgang geht es vorrangig um die musikalische Leitung eines Jugendorchesters. Grundkenntnisse in Dirigieren müssen deshalb vorhanden sein!

Für den organisatorischen Bereich der Jugendarbeit wird der „Lehrgang für Jugendreferentinnen und Jugendreferenten“ angeboten, der ebenso im Herbst 2025 startet.

#### Themenschwerpunkte:

- Persönlichkeitsbildung
- Musikalisch - Pädagogische Fertigkeiten
- Musikalische Fertigkeiten
- Organisation & Management
- Praxisprojekt



### Lehrgang für Jugendreferentinnen und Jugendreferenten

Eine der wichtigsten Tätigkeiten innerhalb eines Musikvereines ist die Jugendarbeit. Jugendarbeit heißt Zukunft! Deshalb sieht die ÖBJ die Ausbildung von Jugendreferenten als eine ihrer dringlichsten Aufgaben an.

#### Themenschwerpunkte

- Persönlichkeitsbildung
- Pädagogische Fertigkeiten
- Organisation & Management
- Musikalisch-pädagogische Fertigkeiten
- Jugendarbeit im ÖBV
- Praxisprojekt und Abschlussarbeit



### Lehrgang für Vereinsfunktionärinnen und Vereinsfunktionäre

Egal, ob Marketing, Finanzen, Sponsoring, rechtliche Angelegenheiten oder Verwaltung – die Anforderungen an Leitungsfunktionen in Musikkapellen steigen stetig. Deshalb hat der ÖBV ein spezielles Seminarangebot für diese Zielgruppen entwickelt.

#### Themenschwerpunkte

- Führen – Motivieren – Teamwork
- Rechtliche Situation eines Vereines
- Organisation & Management
- Marketing & Imagepflege
- ÖBV und ÖBJ allgemein
- Jugendarbeit im ÖBV
- Praxisprojekt und Abschlussarbeit

Anmeldeschluss: 31. Juli 2025 (€ 50,- Frühbucherbonus bis 30. Juni 2025)

**weitere Infos: [www.blasmusik.at](http://www.blasmusik.at)**



## NÖBV Blasmusikforum NÖ

**SAVE  
the  
DATE**

**10. - 11. 01. 2026 / St. Pölten**

Umfangreiche Workshopreihe für alle Funktionär:innen. Nutzt die Gelegenheit, euer Wissen zu erweitern, neue Impulse zu gewinnen und euch mit Kolleg:innen auszutauschen.

Alle weiteren Infos folgen in Kürze!

## Zahlreiche Teilnehmer aus NÖ beim Blasmusikforum in Ossiach

Vom 13. bis 16. April 2025 fand im Stift Ossiach das Österreichische Blasmusikforum statt. Bei diesem hochinteressanten und vielfältigen Treffen kamen Fachleute und leidenschaftliche Musiker:innen aller Bundesländer zusammen, um sich in verschiedenen Orchestern und Workshops in den beiden Teilbereichen „Dirigieren“ und „Musik in Bewegung“ auszutauschen und weiterzubilden. Erfreulich war dabei die große Anzahl der Personen aus Niederösterreich, die trotz der weiten Anreise durch ihre Teilnahme und aktive Mitarbeit diese Veranstaltung aufwerteten und bereicherten. Damit zeigte sich die Fort- und Weiterbildungswilligkeit auf eindrucksvolle Art und Weise.



## Präsentation der Jubiläumsfanfare anlässlich des 70-jährigen Bestehens des Bundesheeres

Am 19. März 2025 wurden im Militärkommando Niederösterreich in St. Pölten die Sieger des Kompositionswettbewerbs anlässlich des 70-jährigen Bestehens des Bundesheeres bekanntgegeben. Nach der Prämierung des ersten Platzes wurde die Gewinnerfanfare unter der Leitung des Komponisten selbst aufgeführt. Bei diesem Wettbewerb bekamen die Komponistinnen und Komponisten die Möglichkeit, mit ihrem Musikstück ein Stück Bundesheer-Geschichte zu schreiben. Ziel war es, eine Fanfare zu schaffen, die die Werte, die Leistungsbereitschaft und die Zukunftsorientierung des Bundesheeres klanglich widerspiegelt.

Mehr als 40 Komponistinnen und Komponisten - aus dem militärischen sowie dem zivilen Bereich - reichten ihre Werke ein.

Eine Fachjury, bestehend aus Militärkapellmeistern und externen Experten, bewertete die Einsendungen anonym. Wir freuen uns, dass zwei Niederösterreicher unter den ersten 3 Platzierungen sind. Den ersten Platz erreichte der in Niederösterreich lebende Dirigent, Komponist und Pädagoge Andreas Simbeni. Auf Platz zwei folgte

der Musiklehrer Stefan Grübl aus dem Waldviertel, während Florian Moitzi, Professor für Musikdidaktik in Linz, den dritten Platz belegte.

- |                    |    |
|--------------------|----|
| 1. Andreas Simbeni | NÖ |
| 2. Stefan Grübl    | NÖ |
| 3. Florian Moitzi  | OÖ |

Wir gratulieren zu dieser besonderen Auszeichnung!



Fotocredit: Carina Karlovits

## INFO

# Aufrechterhaltung der Spendenbegünstigung – nicht auf die Folgemeldung vergessen!

**Ebenso wie beim Erstantrag kann die Verlängerung der Spendenbegünstigung nur in Zusammenarbeit mit einer Steuerberaterin/einem Steuerberater über FinanzOnline erfolgen.**

Für die Aufrechterhaltung der Spendenbegünstigung ist die Erfüllung der Voraussetzungen für die Spendenbegünstigung dem Finanzamt Österreich jährlich innerhalb von neun Monaten nach dem Ende des Rechnungsjahres zu bestätigen. Dazu ist ein Formular zu verwenden, das durch eine Steuerberatungskanzlei im Wege von FinanzOnline mittels amtlichen Formulars zu übermitteln ist. Im Falle einer Änderung der Rechtsgrundlage ist auch diese zu übermitteln (neues Statut mit Genehmigung durch die Bezirksverwaltungsbehörde).

Bei Wegfall der Voraussetzungen oder Unterbleiben der fristgerechten Meldung trotz Setzung einer angemessenen Nachfrist wird die Spendenbegünstigung vom Finanzamt Österreich mit Bescheid widerrufen. Auf der Liste begünstigter Einrichtungen wird die Wirksamkeit der Spendenbegünstigung mit dem Datum des Widerrufsbescheides („Gültig-Bis“) begrenzt.

Daher: Wenn man die Spendenbegünstigung für den Verein aufrecht erhalten will, dann ist bis zum 30.09.2025 der Verlängerungsantrag einzubringen, in der Regel gibt es von den betreuenden Steuerberatungskanzleien aber ein „Erinnerungsservice“.



Aufwind für  
deine Vorhaben.

 VOLKSBANK



VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.

## Prüfung ÖBV-Stabführerabzeichen



Am 24. April fand in der Hesserkaserne in St. Pölten die Prüfung für das ÖBV-Stabführerleistungsabzeichen statt. Die Kursteilnehmerinnen absolvierten in sechs Modulen eine Ausbildungszeit von gesamt 18 Stunden und schlossen mit der Prüfung ab. Herzlichen Dank an die Militärmusik Niederösterreich für die gute Zusammenarbeit.



*Wir gratulieren  
sehr herzlich!*

Wolfgang Eder  
(Musikverein Viehdorf)

Barbara Muck  
(Musikverein Feuersbrunn-Wagram)

Klaus Fautschek  
(Trachtenkapelle Retzbach)

Eva Schmitradner  
(Musikverein Texingtal)

Manuel Huber  
(BMV Großweikersdorf-Ruppersthal)

Melanie Schneider  
(Musikkapelle Zellerndorf)

Matthias Koll  
(Blasmusik Windigsteig)

Clemens Schreiner  
(Musikverein Markgrafneusiedl)

Thomas Kraftl  
(Musikkapelle Innfritz)

Thomas Steiner  
(Bergkapelle Hohe Wand)

Christoph Meran  
(Trachtenkapelle Gedersdorf)

Kevin Wittmann-Heichinger  
(Österreichische Justizwachmusik)



### Glückwünsche

Herzlichen  
**Glückwunsch**

**Johann Kainz** ( ehem. Bezirksobmann Zwettl) ZUM **70. Geb.**  
**Dr. Fritz Anzenberger** (Ehrenmitglied des NÖBV) ZUM **65. Geb.**



## Dirigieren - Blasorchesterleiten Lehrgangsabschluss A (Bronze) bravourös gemeistert

BLASORCHESTER LEITEN ist ein umfassender Ausbildungslehrgang im Musikschulverband Retzer Land und richtet sich an Personen, die sich in grundlegenden Bereichen der Ensembleleitung weiterbilden bzw. ihre Kenntnisse vertiefen möchten. Der Lehrgang umfasste die Inhalte des praktischen Dirigierens, theoretische Fächer, Stimmbildung und Klavierpraktikum.

7 junge Dirigenten haben sich im letzten Schuljahr dem Lehrgang Blasorchesterleiten des Musikschulverbandes Retzer Land verschrieben und besucht. Als Referenten standen

Johann Pausackerl, Bez.Kapellmeister Robert Eigner und Landeskapellmeister Gerhard Forman zur Verfügung.

In einer kommissionellen Prüfung wurden am 24. Mai 2025 Dirigier- und Probentechnik geprüft. Der Vertreter des NÖBV war Lukas Marek. Der Lehrgang wurde nach den aktuellen Vorgaben des KOMU Lehrplanes umgesetzt und ist mit der Dirigierausbildung des NÖ Blasmusikverbandes der Stufe A gleichgestellt.



*Wir gratulieren sehr herzlich!*

Clemens Schinagl	Musikverein Stadtkapelle Retz	Ausgezeichneter Erfolg
Felix Brandstetter	MV Jugend Deutsche Meisterkapelle Ravelsbach	Sehr guter Erfolg
Jakob Gruber	MV Jugend Deutsche Meisterkapelle Ravelsbach	Sehr guter Erfolg
Marcel Reiss	Musikverein Dorfmusik Hadres	Sehr guter Erfolg
Robert Dick	Musikverein Schöngrabern	Sehr guter Erfolg
Matthias Straßl	Musik- und Kulturverein Jois	Sehr guter Erfolg
Sebastian Straßl	Musikverein Leobendorf Kreuzenstein	Ausgezeichneter Erfolg

# Erfolgreiche Ensembleleitung Blasorchester-Prüfungen

In Langschlag fand am 5. April 2025 eine Ensembleleitung Blasorchester-Prüfung statt.

Die Teilnehmer:innen der beiden Musikschulen Regionalmusikschule Waldviertel-Mitte (Zwettl, Dir. Alexander Kastner) und Musikschule Oberes Waldviertel (Gmünd, Dir. Thomas Heher) unterzogen sich einem 4-jährigen Ausbildungslehrgang, welcher mit der kommissionellen Abschlussprüfung abgeschlossen wurde. In der Jury waren die beiden Musikschulleiter, der Hauptfachlehrende Stefan Grübl, die Geschäftsführerin des MKM Tamara Ofenauer-Haas und

für den NÖ Blasmusikverband Landeskapellmeister Gerhard Forman

Zusätzlich zu den Musikschul-Prüfungen konnten drei Teilnehmer des NÖ Blasmusikverbandes ihre Abschlussprüfung des Dirigierlehrganges B nachholen.

Wir gratulieren allen Teilnehmer:innen herzlich zu den bestandenen Prüfungen und wünschen alles Gute für die bevorstehenden musikalischen Tätigkeiten.



## Abschluss ELBO

Christina Wurz	Stadtkapelle Gmünd	MKM-B 1
Benjamin Karl	Dorfmusik Hadres im Pulkautal	MKM-B 2
Marc Österreicher	Trachtenkapelle Brand	MKM-B 3
Benjamin Binder	Musikverein Vitis	MKM-A 2
Barbara Haslinger	JTK Großschönau	MKM-A 1
Sandra Hofbauer	Musikverein Vitis	MKM-A 1
Philip Holzmann	Musikverein Arbesbach	MKM-A 2
Gregor Pernerstorfer	MK Strass im Strassertale	MKM-A 2
Carina Sandler	Trachtenkapelle Martinsberg	MKM-A 1
Vitus Stemmer	Musikverein Arbesbach	MKM-A 3

## Abschluss Dirigierlehrgang B

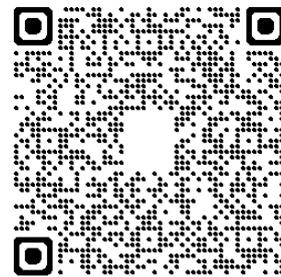
Clemens Redl	Musikverein Dobersberg	NÖBV-B1
Martin Käfer	Musikverein Göstling/Ybbs	NÖBV-B3
Siegfried Rabl	Stadtkapelle Scheibbs	NÖBV-B2

## Pflichtstücke Konzertwertungsspiele 2026 und 2027

Nach einem längeren Auswahlprozess wurden in der letzten Landeskapellmeisterkonferenz die Pflichtstücke für die Jahre 2026 und 2027 festgelegt.

Die Werke sind auch unter: [www.blasmusik.at](http://www.blasmusik.at)  
Pflichtliteratur für Konzertwertungen des ÖBV 2026/2027 (auf der Homepage des Österreichischen Blasmusikverbandes) nachzuhören.

Hier geht's  
zu den neuen  
Stücken



## Dirigierlehrgang A - zusätzliches Angebot

Aufgrund der großen Nachfrage an einem Dirigierlehrgang A haben wir es geschafft, in der Region Ost (Raum Wolkersdorf), einen 2. Kurs zu installieren, Lehrgangsleiter bei diesem Kurs wird Stefan Gottwald sein.

Der Dirigierlehrgang A dient als Basisausbildung für die Leitung von Kammermusik- und Orchesterformationen in der

Blasmusik. Die Ausbildung erfolgt in jenen Bereichen, welche für die musikalische Leitung von Ensembles bzw. Blasorchestern von grundlegender Bedeutung sind.

### Termine:

Modul I: 20. - 21. September 2025

Modul II: 04. - 05. Oktober 2025

Modul III: 28. - 30. November 2025

Modul IV: 12. - 14. Dezember 2025

Modul V: 16. - 18. Jänner 2026

Prüfung: 14. & 15. Februar 2026

Kursort: Raum Wolkersdorf

Pro Verein werden max. 2 Plätze vergeben!

Die vollständige Ausschreibung findet ihr auf der Homepage: [www.noebv.at](http://www.noebv.at)

Es gibt noch 5 Restplätze - Anmeldung hier:



## Von Jurassic Park bis Radetzky: Das Jugendorchester „Wachauer Kracherl“

Vor circa 10 Jahren wurde das Jugendorchester von den Trachtenkapellen Spitz und Wösendorf als Gemeinschaftsprojekt gegründet. Mittlerweile sind auch die Jungmusiker der Kapellen aus Aggsbach, Maria Laach, Mühlendorf, Raxendorf und Weiten mit an Bord. Am Ostersonntag wurde unter dem Applaus des begeisterten Publikums Werke wie Jurassic Park, See you again, Shallow

und sogar der Radetzky Marsch aufgeführt. Mittlerweile hat Fabian Wagesreiter den Taktstock von Johannes Piewald übernommen der 10 Jahre lang das Jugendorchester mit väterlicher Geduld und Ausdauer geleitet hat. Geprobt wird immer abwechselnd in den Räumlichkeiten der teilnehmenden Musikvereine. Es ist ein wunderschönes Beispiel wie eine regionale Zusammenarbeit mehrerer Musikkapellen funktionieren kann und die Kinder haben somit die Möglichkeit in einem großen Orchester zu musizieren. Es werden neue Freundschaften geschlossen und die Freude am Musizieren steht bei Jung und Alt im Vordergrund. Sollte Interesse weiterer Nachbarkapellen bestehen bitte direkt mit Kapellmeister Fabian Wagesreiter von der Trachtenkapelle Maria Laach in Verbindung setzen.



## Großes Kino, großer Auftritt

### Musikverein Sommerein live bei der Österreich-Premiere von Mission: Impossible

Am 20. Mai 2025 sorgte der Musikverein Sommerein für einen spektakulären Auftakt bei der Premiere des neuesten Action-Blockbusters Mission: Impossible – The Final Reckoning im Cineplex Westfield SCS. Vor einem begeisterten Publikum begleitete das Orchester die filmreife Stuntshow von „4 elements academy“ live mit der ikonischen Titelmelodie – ein musikalisches Highlight, das perfekt auf den Kinoabend einstimmte.

„Diese Nachricht wird sich in 5 Sekunden selbst zerstören“ hieß es am 20.5.2025 zum achten und letzten Mal für Ethan Hunt, den heroischen Agenten der Filmreihe „Mission: Impossible“, um abermals die Welt zu retten, dieses Mal vor einer furchterregenden KI namens „Entity“.

Schon vor dem allgemeinen Kinostart wurden Gäste zur Premiere im Cineplex Westfield SCS geladen, um sich das Filmspektakel anzusehen. Zur Einstimmung führte die Stuntcrew von „4 elements academy“ eine fulminante Show auf, die der Musikverein Sommerein mit den Klängen der

Filmmelodie begleiten durfte.

„Ein eindrucksvoller Auftritt für unseren Verein, den wir so noch nie erleben durften! Wirklich ein einzigartiger Abend und natürlich auch ein toller Film – Action pur!“, so Johannes Tatzber, Obmann des Musikvereins Sommerein.





Hier  
könnte  
Ihre  
Werbung  
stehen!

Wenn auch Sie eine Anzeige in dieser Zeitschrift  
schalten wollen, dann kontaktieren Sie uns:  
office@ngebv.at oder 07472/66866



**AUFGEPASST!**  
Alles fürs Fest von **DOCKNER:**  
Flyer, Plakate, Eintrittskarten,  
und vieles mehr ...

design druck versand



**DOCKNER** druck@medien 3125 Kuffern  
+43 2786/2194 | www.dockner.com



Ausstatter von Musikvereinen  
von Kopf bis Fuß.

- ▶ Neueinkleidungen – Ergänzungen – Abänderungen
- ▶ Trachten, Uniformen und Dirndkleider aus eigener  
Produktion nach Maß
- ▶ Kreative Modellgestaltung – trachtig, modern  
und traditionell
- ▶ Persönliche Beratung & Service in Ihrem Vereinslokal



www.koller-trachten.at

**Koller**  
Die Kraft der Tracht

Schnalla 12 | A-4911 Tumeltsham  
Tel. 07752/83230 | E-Mail: office@koller-trachten.at

## Konzertprojekt

# „Der Traum eines österreichischen Reservisten“

Zwei Konzerte der Extraklasse. Am 23. und 24. Mai 2025 fanden unter dem Motto „Der Traum eines österreichischen Reservisten“ zwei fulminante Konzerte der Extraklasse statt – nicht nur für die Ohren, sondern auch für die Augen war es, der Devise folgend, wortwörtlich „ein Traum“. So konnte man nicht nur den Klängen der Stadtkapelle Retz und des Musikvereins Staatz und Umgebung lauschen, sondern zusätzlich auch das österreichische Bundesheer, mit einer Delegation von Rekrutinnen und Rekruten der Bolfras-Kaserne Mistelbach, beim Exerzieren bewundern.

Die Idee des gemeinsamen Konzert-Wochenendes der beiden Weinviertler Vereine wurde vor rund einem Jahr geboren.

Den Auftakt gab das Konzert auf der Felsenbühne Staatz am Freitag, den 23. Mai 2025. In gewohnt traumhafter Kulisse am Fuße des Staatzer Berges waren, den kalten Witterungsbedingungen zum Trotz, rund 400 Besucher und Besucherinnen zugegen. Das Team rund um den Festspielverein sorgte für das leibliche Wohl der Gäste. Die erste Hälfte des Konzertes wurde von der Stadtkapelle Retz unter der Leitung von Kapellmeister Thomas Wurm mit sinfonischer Blasmusik umrahmt. Mit ihren rund 80 aktiven Musikerinnen und Musikern zählt die Stadtkapelle Retz nicht nur zu den größten, sondern auch bedeutendsten Klangkörpern Niederösterreichs. Bemerkenswert ist, dass die Hälfte der Musikerinnen und Musiker unter 30 Jahren alt ist, was die herausragende

Jugendarbeit der Kapelle unterstreicht.

In der zweiten Hälfte erreichte das Konzert ihren musikalischen Höhepunkt: unter der Leitung des Staatzer Kapellmeisters Stefan Gottwald gaben beide Vereine, also rund 110 Musikerinnen und Musiker, gemeinsam das militärische Tongemälde des österreichischen Komponisten Carl Michael Ziehrer, zum Besten. Das Tongemälde beinhaltet die Geschichte eines Dorfschmiedes – gespielt vom langjährigen Schlagzeuger des Musikvereins Staatz und Umgebung Josef „Bärli“ Hajny – der nach einem arbeitsreichen Tag einschläft und im Traum seine Soldatenzeit mit all ihrem Glanz und Manöverzauber erlebt. Hier kam dann auch das österreichische Bundesheer zum Einsatz.

Den Abschluss des Gemeinschaftsprojektes bildete das Konzert am nächsten Tag, am Samstag, den 24. Mai 2025, im wunderschönen Sparkassengarten in Retz. Vice Versa gestaltete der Musikverein Staatz und Umgebung unter der Leitung von Kapellmeister Stefan Gottwald die erste Konzerthälfte, während in der zweiten Hälfte beim „Traum eines österreichischen Reservisten“ Thomas Wurm den Takt vorgab.

An dieser Stelle möchten sich die beiden Kapellen für die zahlreichen ehrenamtlichen Hände, bei sämtlichen Ehrengästen und letztendlich auch bei den Zuseherinnen und Zuseher bedanken. Ohne Sie wäre dieses Projekt nicht möglich gewesen



[www.noebv.at](http://www.noebv.at)

informieren Sie  
sich auch auf

facebook - instagram - youtube

# VOTRUBA

## MUSIK

[www.votruba-musik.at](http://www.votruba-musik.at)

Verkauf, Reparatur, Erzeugung

1070 Wien, Lerchenfelder Gürtel 4

Tel: 01/5237473 Fax: -15, [musikhausvotruba@aon.at](mailto:musikhausvotruba@aon.at)

Mo - Fr 08.30 - 12.30 u. 13.30 - 18.00 Uhr, Sa 08.30 - 12.00 Uhr

*Wiener Tradition  
mit Fortschritt*

Meisterwerkstätte für Holz- und Blechblasinstrumente

# SCHAGERL®

*in quality we trust!*

- ▶▶ HANDGEFERTIGTE INSTRUMENTE
- ▶▶ MUSIKALIENHANDEL
- ▶▶ REPARATURWERKSTATT

[www.schagerl.com](http://www.schagerl.com) - [www.youtube.com/SchagerlClub](http://www.youtube.com/SchagerlClub) - [www.facebook.com/Schagerl](http://www.facebook.com/Schagerl)

Made in Austria. 



# Konzert SAVE THE SEA

**Junge Bläserphilharmonie Niederösterreich**  
Dirigent: Martin A. Fuchsberger

**Fr 11. Juli 2025**

**Schloss Zeillern**

Schlossstraße 1, 3311 Zeillern

**Beginn 19.30 Uhr**

**Einlass 18.30 Uhr**

**Im neuen  
Konzertsaal!**

**mkmnoe.at**

**Infos & Tickets:**

[https://www.mkmnoe.at/aktuelles/veranstaltungen/  
detail/konzert-junge-blaeserphilharmonie-noe](https://www.mkmnoe.at/aktuelles/veranstaltungen/detail/konzert-junge-blaeserphilharmonie-noe)



# Musik Sommer 2025

WO?  
Schloss Zeillern

WIE?  
Infos und Anmeldung:  
[www.noebv.at](http://www.noebv.at)



KULTURLAND  
NIEDERÖSTERREICH 

Erste  
Monatsprämie  
gratis.

Gestern hab  
ich ihr noch  
verboten,  
Marienkäfer  
zu essen.



**Start<sup>plus</sup>**

Kinder werden viel zu schnell erwachsen. Und zum Start ins eigene Leben brauchen sie oft ein bisschen Hilfe. Start<sup>plus</sup> – das Versicherungspaket für alle ab 15 bis 25.

**Nähe verbindet.**

Unsere Niederösterreichische Versicherung



[nv.at](http://nv.at)

Das Produktinformationsblatt finden Sie auf [nv.at](http://nv.at).  
Erste Start<sup>plus</sup> Monatsprämie gratis im Abschlusszeitraum von 1.4. bis 30.09.2025.

Die nächste Ausgabe der  
Blasmusik im 4/4 Takt  
erscheint im September 2025

Absender:  
NÖ Blasmusikverband  
A-3311 Zeillern  
Schlossstraße 1  
Tel: 07472/66866  
office@noebv.at  
www.noebv.at

